

Humanismus ist eine säkulare Lebensanschauung der Menschlichkeit logischerweise für Menschen.

Wie aber sollten Humanisten zum Tierschutz stehen?

Sind Anschauungen dazu Teil ihres Humanismus?

Wie hat sich das praktische und theoretische Verhältnis der Freidenker zu Tieren entwickelt?

Wieso entsteht der moderne Vegetarismus als Teil der Freidenkerbewegung und der Lebensreform?

Was sind die aktuellen Tendenzen im kulturellen Mensch-Tier-Verständnis?

Gibt es überhaupt noch „rohe“ Natur oder ist haben wir sie zivilisiert?

Was bedeutet dies für Humanismus?